

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

248 (8.9.1898) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 248. Zweites Blatt. Donnerstag den 8. September (folgt ein drittes Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 84206. Die Verleihung des Ehrenzeichens für treue Arbeit betreffend.

Das durch höchstlandesherrliche Verordnung vom 11. November 1895 von Seiner Kgl. Hoheit dem Großherzog gestiftete Ehrenzeichen für treue Arbeit wird den damit bedachten Arbeitern des diesseitigen Bezirks am

**Freitag den 9. September 1898, Vormittags 1/2 12 Uhr,**

im großen Rathhauseaal dahier öffentlich behändigt werden.

Karlsruhe, den 7. September 1898.

**Großh. Bezirksamt.**  
von Bobman.

## Bekanntmachung.

Nr. 84047. Das Durchfahren der Schiffe und Flöße bei der Maxauer Eisenbahn-Schiffbrücke betreffend.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, daß nach Mitteilung der Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen die erste Öffnungszeit bei der Maxauer Schiffbrücke bis auf Weiteres von 5<sup>14</sup> auf 5 Uhr Morgens verlegt worden ist.

Karlsruhe, den 6. September 1898.

**Großh. Bezirksamt.**  
Schupp.

## Aufgebot.

Nr. 22917. Der Hotelbesitzer Franz Kiefer in Ems, vertreten durch Justizrat Staehler baselst, hat das Aufgebot der Versicherungs-Urkunde der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden zu Karlsruhe Nr. 20255 vom 21. Oktober 1884 (Datum der Unterschriften des Direktors, Kassiers und Kontrolleurs in Karlsruhe, sowie des Generalagenten in Frankfurt) bezw. 26. Oktober 1884 (Datum der Unterschrift des Versicherten) auf den Namen und das Leben des Franz Sales Kiefer, Hotelier zum Schützenhof in Bad Ems über ein Kapital von 10000 M. — Zehntausend Mark — zahlbar nach zurückgelegtem 85. Lebensjahre des Versicherten, d. i. auf 3. Februar 1937, an diesen selbst oder nach dessen Tode, falls solcher früher eintreten sollte, an dessen Ehefrau Rosina, geb. Finzer, oder falls deren früheren Todes an dessen Kinder zu bezahlen, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**Freitag den 7. April 1899, Vormittags 9 Uhr,**

vor Großh. Amtsgericht hier, Zimmer Nr. 13, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 2. September 1898.

**Kaenberger,**  
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

## Oeffentliche Zustellung.

Nr. 22862. Die Firma Schiffers & Stinshoff, chemische Maschinen- und Fahrradwerke in Düsseldorf — Derendorf, vertreten durch Rechtsanwält B. Baumstark hier, klagt gegen den Postassistenten Franz Zimmermann, früher hier, z. Zt. unbekanntem Aufenthalts, aus Kauf eines Fahrrads mit dem Antrage auf kostenfällige, vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung des restl. Kaufpreises mit 179 M. 55 Pf. nebst 6% Zins vom 14. Juli 1898 an, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht hier, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer 21, auf

**Dienstag den 23. Oktober 1898, Vormittags 9 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. September 1898.

**Kaenberger,**  
Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

21.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs findet am

**Freitag den 9. September d. J., Vormittags 10 Uhr,**

in der Auferstehungskirche ein Festgottesdienst statt, wozu unsere Gemeindeglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Kirchenvorstand.

## Israelitische Religionsgesellschaft.

Zur Feier des Geburtsfestes Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs wird nächsten

**Freitag den 9. September** unmittelbar nach dem Morgengebete ein Festgottesdienst abgehalten, wozu unsere Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Vorstand.  
J. S. Ettlinger.

## Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

Beginn des Unterrichts am 5. September.

Beginn des Unterrichts für Neueintretende am 12. September.

Lehrpersonal: Allgemeine Musiklehre: Frau Fritsche; Harmonielehre: Herr August Hoffmeister; Violine: die Herren Hofmusiker Bühlmann, Ederer, Gehring, Lauberer, Matthes, Bühlmann, Neubert, Veit, Voigt, Weinreich; Violoncello: Herr Hofmusiker a. D. Segisser; Contrabaß: Herr Hofmusiker Gruschow; Klavier: Fr. Lüder, Mozer, Jeller, Sukmann,

## Versteigerung von Aktien.

21. Montag den 12. September 1898, des Vormittags 10 Uhr, zu Strassburg in dem Amtszimmer des Unterzeichneten werden

**70 Stück Aktien**

der Champagner-Flaschen-Fabrik vormals G. Böhringer & Cie. zu Achem im Nominalwerth von 70000 M. öffentlich gegen baare Zahlung meistbietend versteigert.

Der Versteigerungsbeamte:

**J. Gross,**  
Kgl. Gerichtsvollzieher in Strassburg i. G.,  
Weisengasse 7, 2. Stock.

## Fuhrengestellung.

21. Für den Transport der Kammer etc. Bestände des Regiments sowie des 1. Bataillons von der alten Infanterie-Kaserne nach dem Güterbahnhof in Karlsruhe soll die Gestellung der erforderlichen Fuhren im Submissionswege an den Mindestfordernden vergeben werden. Reflektierende haben ihre Offerten, in welchen der Preis für den Zentner Ladegewicht angegeben ist, bis zum 15. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, in Stube Nr. 6 der alten Infanterie-Kaserne in Karlsruhe abzugeben.

Königliches Kommando des 8. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 169.







Wfalgraf in Erlsbach 3 Bfd. Butter u. Eier, Frau Gleichert in Allmannsweyer 3 Körbe Obst; für den Schwefelstein: von Hrn. Weill 10 M, Ung. in St. G. 30 M, Ung. 1 M, Fril. Verba Schnell 10 M, Fril. Sophie Wetzel 5 M, N. B. hier 20 M; für das Marthahaus: von Hrn. Walter 3 M, durch Hrn. Sect. Koch 2 M, Fril. Frieda Göh 5 M; für das Marthahaus: von Hrn. Meyer Klefer 2 M, Hrn. Meyer Kempfer 1 M 50 P; für das Haus Salena: von Fräul. Köhlin 10 M, Frau Kühn 3 M, Ung. 7 M 87 P. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlstraße, den 6. September 1898.

Der Verwaltungsrath.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Werderstraße 81 ist eine Parterrewohnung im Mittelbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, in welcher bisher ein schwunghafter Handel betrieben wurde, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* 3.1. Werderstraße 84 ist der 4. Stock, eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

\* Rähringerstraße 26, Seitenbau, 2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

6.1. Zimmer, Küche und zwei kleinere Räume im 1. Stock nebst einer großen Mansarde sind billig zu vermieten: Marienstraße 60.

— Eine sehr schöne Wohnung, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von 4 Zimmern, Küche und mit Badeinrichtung, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspender, ebenso eine Wohnung von 6 Zimmern und allem Zugehör, ohne Vis-à-vis, sind sofort oder auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 41 im Laden.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 32 im 5. Stock.

\* Eine herrschaftliche Wohnung von fünf schönen, geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarden, Badezimmer und sonstigem Zugehör ist per Oktober preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 215, eine Treppe hoch.

2.1. **Kaiser-Allee 43,** eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3 schönen, großen Zimmern nebst Küche und dem üblichen Zubehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bazar.

**Eine Mansardenwohnung** ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Schützenstraße 62 im 5. Stock. Ebenfalls ist Verhältnisse halber eine Aussteuer für 325 Mark baar zu verkaufen. \*2.1.

**Wohnung zu vermieten.** \*3.1. Ludwigs-Wilhelmstraße 19 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. wegen Wegzug sofort oder auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock rechts.

**Westendstraße 43** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Veranda und üblichem Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Zu vermieten per 1. Oktober** die Parterrewohnung Amalienstraße 59, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Eingängen, Gas- und Wasserleitung und Zugehör, sowie Garten. Näheres im Hause selbst im 1. Stock. 3.1.

**Laden mit Wohnung** zu vermieten: Herrenstraße 38.

\*3.1. **Schwimmschulstraße 12** sind ein kleiner Speisestuben mit Gemüsen und Flaschenbier, ferner im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie im 4. Stock eine solche von 1 Zimmer, Küche und Keller billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Wohnungs-Gesuche.** \*2.1. Eine Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör, in welcher ein ruhiges Geschäft betrieben werden kann, wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Per Ende September wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör von kinderloser Familie gesucht. Offerten unter Nr. 6314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.3. Eine **Parterre-Wohnung,**

zu einem Geschäft geeignet, oder kleiner Laden zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. 62708 b an Haassenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

**Laden gesucht**

in der Kaiserstraße für kleineres Detail-Geschäft in guter Lage. Bald beziehb. Offerten unter Nr. 6312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Rähringerstraße 17 b sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

— **Gartenstraße 31** ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* In ein oder zwei anständige Fräulein ist ein einfach möbliertes, schönes Zimmer billig zu vermieten: Winterstraße 38 im 5. Stock rechts.

Leopoldstraße 33 ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Waldstraße 56 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

\* Waldstraße 65, am Ludwigsplatz, sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte, ineinandergehende Zimmer sofort oder später an einen Herrn Beamten zu vermieten.

\* **Adlerstraße 3** ist im Seitenbau ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 15. September zu vermieten.

Zwei Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang im Seitenbau an einen Herrn oder eine Dame möbliert zu vermieten: Herrenstraße 38.

\* Ein großes, zweifelhütiges, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden, ruhigen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten: Erbprinzenstraße 22 im 3. Stock.

\* **Fasanenplatz 5** ist ein kleines, leeres, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kochofen auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

4.1. **Karl-Wilhelmstraße 26** ist eine Treppe hoch links ein sehr schön möbliertes, großes Zimmer, event. mit Klavierbenutzung, auf sofort oder später billig zu vermieten.

\* **Durlacherstraße 69** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen besseren Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* **Karlstraße 33** ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder im 3. Stock.

\* 2.1. **Scheffelstraße 51** ist ein schönes Zimmer, unmöbliert, an eine alleinstehende Dame oder einen Herrn auf 1. Oktober l. J. zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Gut möbliertes, großes Zimmer an einen oder zwei solide Herren oder Damen sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 201, eine Etage hoch links.

\* 2.1. Ein Zimmer, unmöbliert, geräumig und hell, in einen großen Hof gehend, ist in gutem Hause in Mitte der Stadt an eine anständige Frau oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Unmöbliertes Zimmer,** geräumig, freundlich, mit bef. Eingang ist an soliden Herrn, Frau oder Fräulein zum 1. Oktober event. auch früher zu vermieten: Göttestraße 54 im 3. Stock.

\* **Klauprechtsstraße 25** ist im 2. Stock ein schönes Zimmer mit zwei Betten an 2 anständige Herren oder Fräulein sofort oder auf 15. September zu vermieten; auf Wunsch volle Pension.

\* **Benhardstraße 9** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

3.1. In einem feinen, ruhigen Hause der westl. Kriegstraße, 4. Stock, sind 2 freundliche, hübsch möblierte Zimmer als Wohn- und Schlafzimmer an einen soliden Herrn per 1. Oktober event. schon per 15. September preiswerth zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 142, parterre.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Eine freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 37 a, 4. Stock.

\* **Zwei hübsche, unmöblierte Zimmer** sind auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Rähringerstraße 110.

**Zimmer zu vermieten,** möbliert oder unmöbliert: Amalienstraße 65 im 4. Stock.

\* **Sofienstraße 66 o, parterre,** nahe der Westendstraße, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer (in ruhigem Hause) zu vermieten.

**Mitbewohner gesucht.**

\* Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner in ein Zimmer gesucht. Zu erfragen Wielandstraße 6, Seitenbau, 4. Stock.

**Werkstätte,**

möglichst hell und geräumig, wenn thunlich mit Einfahrt, auch darf zweiter Raum dabei sein, wird auf 1. Oktober a. c. für reinliches Geschäft zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Magazin,**

großer, heller Raum, auf 1. Oktober zu vermieten: Rähringerstraße 60, gegenüber der Apotheke. Näheres im 2. Stock daselbst.

**Größere Geschäfts- und Lagerräume**

per 1. Oktober im Hinterhaus Steinstrasse 21 zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Aktiengesellschaft „Badenia“, Adlerstraße 42.

**Pension-Gesuch.**

Ein Kaufmann sucht im Centrum der Stadt per 1. Oktober ein möbliertes Zimmer mit voller Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst- Anträge.**

\* Auf 1. Oktober wird ein braves, kräftiges Mädchen, das waschen und putzen kann, gesucht: Hirschstraße 83 im 3. Stock.

3.1. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen und Hausarbeit verstehen kann, wird auf's Ziel gegen guten Lohn gesucht. Näheres Kriegstraße 26 im 3. Stock.

Ein fleißiges, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichtet, findet auf 1. Oktober Stelle: Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, zwei Treppen hoch links.

\* 5.1. Ein fleißiges, braves Mädchen wird auf 1. Oktober gesucht: Durlacher Allee 16, parterre.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf 1. Oktober Stelle: Birkel 34, parterre.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten willig verrichtet, wird auf 1. Oktober gesucht: Herrenstraße 38.

\* Ein einfaches junges Mädchen, welches gerne die Hausarbeit verrichtet, wird sofort oder auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 79.

\* Ein junges Mädchen wird für sofort für häusliche Arbeit gesucht: Karl-Friedrichstraße 30 im 3. Stock.

\* 2.1. Ein braves Mädchen, das selbstständig kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird gesucht von

Frau Arnsperger, Amalienstraße 79.



\*3.1. Kräftiges, sauberes Dienstmädchen per sofort gesucht. Melden Umlandstraße 5a, zweite Etage.

\* Ein fleißiges Mädchen wird für die üblichen Hausarbeiten auf 1. Oktober gesucht: Karlstraße 102 im 4. Stock.

\* Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird auf 1. Oktober gesucht: Akademiestraße 51 im 4. Stock.

\* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen: Martengrafenstraße 52, 1 Treppe hoch.

Suche auf sofort oder 15. September ein Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und Gelegenheit hat, das Hauswesen zu erlernen: Akademiestraße 43.

\* Ein braves, williges Mädchen, welches kochen und die übrige Hausarbeit pünktlich verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie per 1. Oktober Stelle. Näheres Bähringerstraße 60 im 2. Stock, gegenüber der Apotheke.

Ein fleißiges, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten zu verrichten hat, findet auf 1. Oktober bei einer kleinen Familie ohne Kinder gute Stelle: Kaiser-Allee 53 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle: Werderplatz 44 im 2. Stock rechts.

2.1. Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten versehen kann, wird für eine kleine Familie auf 1. Oktober gesucht. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26 im zweiten Stock.

Auf 1. Oktober 1898 wird für eine kleine, gute Familie ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen gesucht, welches gut kochen und die übrigen Hausarbeiten pünktlich verrichten kann. Zu erfragen Durlacher Allee 14, part.

\* Zu einer einzelnen Dame wird auf 1. Oktober ein braves, erfahrenes Mädchen gesucht, welches einer feinem Küche selbstständig vorsteht, schön bügeln und etwas nähen kann. Es mögen sich jedoch nur solche melden, die gut empfohlen werden. Anmeldung Karl-Friedrichstraße 20 im 2. Stock zwischen 2 und 4 Uhr.

\*3.1. Ein braves, fleißiges und gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen und bügeln kann und sich aller vorkommenden Hausarbeit willig unterzieht, findet bei 2 Damen gute Stelle auf 1. Oktober. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. Oktober Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Zu erfragen Bähringerstraße 35 im 2. Stock, von 4-6 Uhr.

\* Ein braves, williges Mädchen sucht Stelle auf 1. Oktober für alle Arbeit. Näheres Bähringerstraße 5 im 3. Stock.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Viktoriastraße 9 im Hintertaus, 2. Stock.

\* Ein treues, ordentliches Mädchen (katholisch) sucht Stelle auf 1. Oktober zu einer kleinen Familie oder einer einzelnen Dame. Gest. Offerten unter M. G. 714 postlagernd Karlsruhe.

**Kapital-Gesuch.**

3.1. Gegen Sicherstellung einer II. Hypothek wird ein Darlehen von 8000-8000 Mk. auf ein gut rentirendes, neu erbautes Geschäftshaus gesucht. Agenten bleiben unberücksichtigt. Offerten unter Nr. 6306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wer leiht**

Jemand, welcher sich in gedrängter Lage befindet, 50 Mark. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Angebote sind unter Nr. 6304 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**11000 Mark**

auf zweite Hypothek gegen gute Sicherheit sofort aufzunehmen gesucht. Nur Selbstreflektanten bittet man Offerten unter Nr. 6302 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Junger Kaufmann,** welcher Erfahrung in der Papierfabrikationsbranche hat, wird als Buchhalter in eine Papierfabrik per 1. Oktober 1898 gesucht. Gest. Offerten mit Gehaltsansprüchen an: Durlacher Allee 14, parterre, hier.

**Tüchtige Möbelschreiner**

finden dauernde, gut bezahlte Accord-Arbeit bei

**M. Reutlinger & Co.**

**Möbel-**

**Schreiner und Tapezierer gesucht.**

**D. Reis,**

Kronenstraße 37/39.

**Ein tüchtiger Werkzeugschmied**

findet dauernde Beschäftigung bei

**Rupp & Möller, Karlsruhe.**

5.1. **Tüchtige Zimmerleute**

finden für längere Zeit Beschäftigung im Bau-geschäft von

**Gustav Hölzer, Durlacher Allee 25.**

**10 bis 12 Gypser**

sofort gesucht. Lohn 5 1/2 Mark pro Tag. Fahrt wird vergütet.

**Jakob Jünger,**

3.1. **Tüchtige Taillenarbeiterinnen**

und ein Lehrling werden gesucht: Adlerstraße 2a, eine Treppe hoch.

**Verkäuferin-Gesuch.**

\* Suche zum sofortigen Eintritt in ein großes Schuhgeschäft eine tüchtige Verkäuferin. Offerten unter Nr. 6308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Tüchtige Arbeiterin auf Mäntel**

sofort gesucht. Auch wird ein braves Mädchen in die Lehre angenommen: Akademiestraße 18, 2. St.

**Tüchtige Silberpoliererinnen**

finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei

**Gebrüder Hepp, Pforzheim.** 4.3.

**Stellen-Anträge.**

2.2. Erfahr. Erzieherin mit wom. Sprach- und Musikkenntn. zu 2 Kind. in sehr feines Haus nach Dresden, sowie geprüfte Lehrerinnen, franzöf. Schwestern (bonnes simples & supérieures), Kindergärtnerinnen, Kinderfräulein gesucht.

Blutungs-Institut von Fr. M. Nebinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim, U. 6. 16, Klingstr

\*2.1. Gesucht werden eine tüchtige Köchin und eine einfache, nette Kellnerin in eine Weinwirtschaft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*3.2. Unterzeichnete sucht eine Köchin mit guten Zeugnissen zum 1. Oktober.

**Frau von Sydow, Durlach, Blumenvorstadt 12, 1. Stock.**

Zwei tüchtige, solbde **T. Hotel-Zimmermädchen,**

so wie **Kaffee-Köchin**

und mehrere Haus- und Küchenmädchen finden sofort und auf 15. September gute Stellen durch **K. Tröster, Kreuzstraße 17.** 3.3.

**Stelle-Antrag.**

\* Für sofort kann eine tüchtige Büglerin bei Zusicherung ständiger Arbeit eintreten. Nur eine gute Kraft für Herrenwäsche wird gesucht: Amalienstraße 14, 1 Treppe hoch rechts.

**Kindermädchen gesucht.**

\*3.3. Ein braves, zuverlässiges, reinliches Mädchen wird zu sofortigem Eintritt oder 15. September gesucht: Kaiser-Allee 39.

**Dienst-Antrag.**

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich den sonstigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet per 1. Oktober eine gute und dauernde Stelle. Näheres Kaiserstraße 185, eine Treppe hoch links.

**Gesucht auf 1. Oktober**

ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt: Bähringerstraße 55. 3.3.

**Ein junges Mädchen**

wird zu einer kleinen Familie auf 1. Oktober gesucht durch **E. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.** 3.2.

**F. Hotelzimmermädchen** mit guten Empfehlungen sofort gesucht. **C. Fuhr,** 3.2. Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

**Dienstmädchen gesucht.**

2.2. Ein fleißiges Mädchen auf 1. Oktober gesucht. Conditorei **W. Harfinger, Leopoldstraße 30.**

**Ein besseres Zimmermädchen,**

welches gut nähen und bügeln kann, auf 1. Oktober gesucht: Vorholzstraße 5 im 3. Stock. \*3.3.

**P. Dienstpersonal aller Art** findet stets gute Stellen durch **Joh. Petri, Gartenstr. 10.** Dasselbst findet ein Küchen-Chef sehr angenehme Stelle.

**Zimmermädchen**

gesucht im Gasthaus zur Rose.

**Hotelzimmermädchen, 1 Büffetfel.** als Beihilfe, welches noch lernen kann, für sofort hierher gesucht. Näheres durch Frau **J. Kahlen-thal, Bähringerstraße 72.**

**Gesucht**

ein junges Mädchen für Hausarbeit: Kaiserstr. 221 im 2. Stock.

\*3.3. Zu einem 8 Tage alten Kinde wird eine

**gute Amme**

gesucht: Kriegstraße 48, **Dr. Kahsnitz.**

**Kellnerinnen!!!**

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausbiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-bureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

**Jüngere Mädchen**

finden dauernde Beschäftigung bei

**Elikann & Baer, Papierwarenfabrik, Lachnerstraße 7/9.**

**Kaufmännische Lehrstelle.**

Auf meinem Bureau findet ein junger Mann aus achtbarer Familie gegen sofortige Bezahlung gute Lehrstelle.

**Fr. Geisendörfer, Großh. Hoflieferant, Erbprinzenstraße 8.**

**Lehrling-Gesuch.**

Per 1. Oktober findet ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen aus achtbarer Familie Lehrstelle bei **Albert Levis & Cie., Bankgeschäft, Kaiserstraße 94.**

**Lehrmädchen,**

welche gründlich das Kleidermachen erlernen wollen, können eintreten: Schloßbezirk 9 im 3. Stock.



**Lehrling gesucht.**

Ein Junge, welcher die Blechnerei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten: Winterstraße 39.

**Ladnerin-Lehrstelle.**

Ein talentvolles und strebsames Fräulein aus achtbarer Familie, welches genommen wäre, sich als Ladnerin auszubilden, hätte die Gelegenheit, eine günstige Lehrstelle mit späterer Anstellung zu erhalten. Gesl. Offerten unter Nr. 6307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für eine Buch- und Papierhandlung wird zu baldigem Eintritt ein

**Lehrfräulein**

aus besserer Familie mit guter Schulbildung bei sofortiger Vergütung gesucht. Die Stellung ist angenehm, dauernd und mit der Zeit gut bezahlt. Gesl. Offerten unter Nr. 6309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

2.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, wird bei sofortiger Vergütung zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kutscher.**

2.2. Stadtkundiger junger Mann als Hausbursche und Kutscher per sofort gesucht: Kronenstraße 30.

**Grabarbeit.**

3.1. Tüchtige Ansgräber auf Accord finden sofort lohnende Beschäftigung. A. Elsch, Bau-geschäft, Karl-Wilhelmstraße 26.

**Hausbursche,**

ein junger, sofort gesucht: Waldstraße 73, parterre.

**Hausbursche,**

ein gewandter, sogleich gesucht: Kaiserstraße 91.

**Gesucht**

ein Mädchen oder eine jüngere Frau für eine Kaufstelle: Kreuzstraße 27, 1. Stock links.

**Gesucht**

eine ältere Person für einige Stunden des Tages zu leichter Hausarbeit bei einem einzelnen Herrn. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

\* Eine reinliche, pünktliche

**Monatsfrau**

wird sofort gesucht. Anmeldungen Vormittags: Sofienstraße 81 a, parterre.

**Monatsfrau-Gesuch.**

Zur Reinigung von Bureaux wird eine ehrliche Frau jeweils für Vormittags gesucht. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26 im zweiten Stock links.

**Verkäuferinstelle gesucht.**

\*2.2. Eine tüchtige, jüngere Verkäuferin, der Kurz- und Modewaarenbranche kundig, sucht per sofort oder später Stelle. Freie Station wäre erwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Selbstständige Verkäuferin**

sucht Uebernahme einer Filiale. Offerten unter Nr. 6234 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Gesuch.**

Junge Dame sucht Stellung als Stütze der Hausfrau zu ihrer weiteren Ausbildung ohne gegen-seitige Vergütung auf 1. Oktober. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junges, anständiges Mädchen, welches perfekt nähen, bügeln und serviren kann und schon in feinen Herrschaftshäusern thätig war, sucht passende Stelle nach auswärts als Zimmermädchen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 6303 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\*2.1. Junges, besseres Mädchen, welches nähen, bügeln und die feineren Zimmerarbeiten kann, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder besseres Zimmermädchen bei nur guter Behandlung auf 1. Oktober. Gesl. Offerten unter F. J. 100 post-lagernd Karlsruhe erbeten.

**Zimmermädchen.**

\* Ein braves und fleißiges Mädchen, welches im Nähen erfahren ist, sucht Stelle als Zimmermädchen zum 15. September oder 1. Oktober. Gesl. Offerten bitte zu richten an **Auguste Schanbacher, Heilbrunn a. N., Heintzgasse 6.**

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine junge Frau, welche empfohlen werden kann, sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Marktgrafenstraße 11 im 4. Stock.

\* Ein junger Mann sucht sofort Beschäftigung im Schreiben gegen bescheidene Ansprüche. Offerten sind unter Nr. 6316 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein Fräulein aus guter Familie, mit schöner Handschrift, wünscht die freien Stunden des Abends mit Abschreiben von Schriftstücken bei billiger Berechnung auszufüllen. Offerten unter Nr. 6313 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine perfekte Restaurationsköchin empfiehlt sich zur Aus-hilfe oder für beständige Stellung. Näheres Kaiserstraße 33, Hinterhaus.

**Bettconverten**

werden von 3 Mark an sehr schön und dauerhaft abgenäht bei Frau **Kreitzer, Couvertenmacherin, Herrenstraße 16 im Vorderhaus, nächst der Kaiserstraße.**

**Bettconverten**

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner, Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.**

**Eine tüchtige Büglerin**

empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Bahnhofstraße 36 im 3. Stock. \*2.2.

**Bunt- und Weißstickerin**

sucht Arbeit bei billiger Berechnung: Kronenstraße 51 im Hinterhaus, 3. Stock.

\*3.2. Empfehle mich im Bügeln von Glascheiben, Parquetböden, sowie im Reinigen von ganzen Neubauten und Wohnungen zu den billigsten Preisen. **Karlsruher Reinigungs-Institut „Germania“**

**Inh.: F. Metz,**

Kaiserstraße 56.

**Verloren**

wurde am Dienstag in der Kriegerstraße ein bunt-seidener Arbeitsbeutel mit grauem Strickzeug. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Hirschstraße 35 a, parterre (links), gegen Belohnung abzugeben.

**Liegengebliebener Sonnenschirm.**

\* Samstag den 3. d. M. wurde auf dem Marktplatz ein Regenschirm liegen gelassen. Abzuholen Waldhornstraße 60 im 3. Stock rechts.

**Verlaufen**

hat sich vor einigen Wochen ein schwarzer Spitzer, gelbe Pfoten und Zeichen über den Augen, und weißer Brust. Gegen gute Belohnung abzugeben: Bessingstraße 9.

**Entflogen**

ist ein grüner Papagei. Abzugeben gegen Belohnung Bahnhofstraße 48, II. Hinterhaus.

**Zugelaufen.**

\* Ein Iwerghäuser mit weißer Brust ist zuge-laufen. Abzuholen gegen Entrichten der Einrück-ungsgeld und des Futtergeldes: Werderstraße 86 im 2. Stock rechts.

**Haus-Verkauf.**

3.1. In bester Lage der Altstadt (west-lischer Stadtbelt) ist ein massiv gebautes Haus mit großer Einfahrt (465 qm Hof-raithe und 441 qm Garten) zu verkaufen. Anzahlung 12000—15000 Mk. Selbst-käufer beliebigen Angebote unter R. S. 123 hauptpostlagernd hier einzulenden.

**Zu verkaufen:**

Ein Sopha, 1 Waschtisch, Stühle, Bilder und sonst noch Verschiedenes: Westendstraße 18, parterre.

**\*2.2. Zu verkaufen**

In sehr guter zentraler Stadtlage ein Geschäfts-haus mit Magazin und noch viel freiem Platz. Sehr günstige Gelegenheit für solventen Käufer. Offerten unter Nr. 6217 an das Kontor des Tag-blattes erbeten.

**3.2. Zu verkaufen:**

eine braune Plüschgarnitur, bestehend in 1 Sopha mit 6 Stühlen, 1 großer Spiegel. Näheres Ritter-straße 18, parterre.

3.2. Ein aufgerichtetes Bett, 1 Ottomane und 2 Kameeltaschen-Divans werden äußerst billig ab-gegeben: Hirschstraße 18, parterre.

— **Eisschränke** verschiedener Größe, solid und billig, **Badewannen** jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

**Zu verkaufen.**

\* Drei gut erhaltene Nähmaschinen und eine eiserne Bettstelle sind billig zu verkaufen: Kaiser-allee 45 im 4. Stock.

Ein gut erhaltenes Tafelklavier von vorzüg-licher Konstruktion ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein **Fahrrad**, nur einige Mal gefahren, ist billig zu verkaufen: Fasanenstraße 49 im 1. Stock.

\* Eine gutgehende **Trinkhalle**, gegenüber der Fabrik in der Karl-Wilhelmstraße, nächst dem Fried-hof, ist nebst Flaschenbier, Würst-, Brod- und Obstverkauf Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Zu erfragen daselbst.

**Wegen Wegzug sofort zu verkaufen**

- 3 Kameeltaschen-Sophas,
- 1 Sopha mit 2 Fauteuils,
- 1 Sopha mit 4 Fauteuils,
- 3 aufgerichtete Betten mit Haarmatrasen,
- 1 Waschkommode,
- 1 Kleiderschrank,
- 1 Küchenschrank,
- 1 Kleiderständer,
- 2 Schirmgestelle,
- 2 Hängelampen für Petroleum,
- 1 Nachttisch,
- 1 eiserner Herd (auch für eine Wirtschaft geeignet),
- 1 Fleischhackmaschine und ver-schiedenes Andere.

Ritterstraße 10—12, 3. Stock.

**Möbel:**

Betten, Tische, Stühle, Spiegel, Schränke, Bettfedern, Drell, Barchent, sowie ganze Aus-steuern lauft man billigst und reell bei

**Gebr. Klein, Durlacherstraße 97/99.**  
NB. Beste Gelegenheit für Brautleute.

**Zu verkaufen 1 Kanapee u. 6 Polsterstühle**

\*2.2. Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau.

**2.1. Einen Divan,**

solid gepolstert, hat preiswerth zu verkaufen: **E. Schütz, Tapezier, Waldstraße 52.**

**2.2. Ein mittelgroßer Herd**

wird billig verkauft: Augustastraße 1 im 2. Stock.



2.2. Ein sehr gutes und in bestem Zustande befindliches

**Dorfelder Billard**

ist um billigen Preis zu verkaufen; dasselbe wird ev. auch auf Abschlagszahlung abgegeben: Marktgrafenstraße 16.

3.3. Eine neue, elegante

**Break mit Patentachsen**

ist zu verkaufen bei August Wörner, Fabrikstraße 4 in Mühlburg.

**Ein gut erhaltener Kochherd**

ist wegen Wegzug billigt zu verkaufen in der Krone in Rintheim, 2. Stock.

**Gut erhaltener Herd**

mit 4 Röhren und großem Schiff und 1 gebrauchtes Fahrrad sind billig abzugeben: Hildastraße 13, Belierheim.

**Zu verkaufen**

eine wenig gebrauchte

**Wasch-Maschine „Regina“.**

Näheres Amalienstraße 59 im 1. Stock.

**Badeeinrichtung,**

Badewanne mit Ofen, ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 27 im 2. Stock.

**Für Schneider und Putzgeschäfte.**

2.1. Ein sehr schöner, dreitheiliger Anprobier-Spiegel ist sehr preiswürdig zu verkaufen: Karl-Wilhelmstraße 26 im zweiten Stock links.

**Break u. Metzgerwagen**

zu verkaufen. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

**Fässer,**

zwei, einmal gebrauchte, neue, runde, je 400 Liter Gehalt, sind wegen Mangel preiswürdig abzugeben. Näheres bei Finck, Küfermeister, Karlstraße 26.

**Faß-Verkauf.**

\* Ein gutes, weingrünes Faß, 148 Liter haltend, ist sofort billig zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 37 a, 4. Stock.

**Hund-Verkauf.**

— Ein schwarzer, langhaariger Hund, 3/4 Jahr alt, guter Hof- und Begleithund, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 89.

**Damenhündchen,**

zwei reizende, kleine, 9 Wochen alte, schwarz mit braunen Abzeichen, Ohren coupirt, sind billig zu verkaufen: Marktgrafenstraße 3 im Friseurgeschäft.

**Aechter deutscher Schäferhund,**

6 Wochen alt, Hündin, ist zu verkaufen in Karlsruhe, Gottesauerstraße 9, 2. Stock.

**Aechte dän. Dogge,**

13 Wochen alt, Bräutereemplar, Rüde, ist zu verkaufen in Karlsruhe, Gottesauerstraße 9, 3. Stock.

**Gute Gartenerde.**

30-50 Kubren gute Gartenerde können unentgeltlich abgeholt werden. Zu erfragen bei

Curjel & Moser, Amalienstraße 17.

**Zu kaufen gesucht**

gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 81.

**Pferde-Kauf.**

3.3. Zwei ältere Chaisen-Pferde leichten Schlags im Preis von nicht über 1000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Sigbadewanne**

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schaufensterverchlüsse,**

ca. 170-200 cm breit, werden 1 oder 2 Stück zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6317 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Altes Papier**

kauft zu 2 und 3 Mark per 100 Kilo jedes Quantum und wird abgeholt von M. Tuwiener, Waldbornstraße 35.

**Ankauf.**

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, alte Metalle etc.

**S. J. Grossinger,**

37 Fasaneustraße 37.

Die höchsten Preise werden bezahlt.

Hohe Preise.

Hohe Preise.

**S. M. Fischl,**

Antiquitäten- und Kunsthandlung,

11 Waldstraße 11, Karlsruhe,

gegenüber von Hofconditor Hildensbrand, empfiehlt sich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und goldenen Gegenständen, Ikonwaaren, Kristallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.

Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

Gegenüber von Hofconditor Hildensbrand.

Gegenüber von Hofconditor Hildensbrand.

**Ankauf**

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise

Frau Elise Levy,

Marktgrafenstr. 23.

Ankauf.

Ankauf.

**Alte**

Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen etc. etc. werden zu höchsten Preisen angekauft von J. Plachzinsky, Durlacherstraße 50. NB. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

**Guten, kräftigen Privat-Mittagstisch (mit Kaffee) sowie warmen Abendtisch (mit Thee) finden zum Preise von 1 Mark pro Tag einige solide Herren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

**Theaterplatz,** 1/2 Sperlitz, II. Abteilung A, wird abgegeben. Näheres Amalienstraße 34, eine Treppe hoch.

**Walzer.** 8.4. Den jetzt so beliebten Pas de quatre, sowie Boston-Walzer, können Damen und Herren, welche keinen geschlossenen Kurs besuchen wollen, schnell und gut erlernen. Auch eröffne ich am Sonntag, den 25. September die seit Jahren beliebtesten Sonntags-Kurse mit einfachen Unterrichts-Programmen. Honorar Mark 20. Anmeldungen erbeten. Aug. Ehmer, Kaiserstraße 170.

**Zither-Unterricht** wird gründlich mit sehr schnellem Erfolg zu billigstem Preise erteilt. Auch ist eine Concert-Zither im Auftrag preiswürdig abzugeben. Marie Warth, 2.1. Steinstraße 2, zwei Treppen hoch.

**Frankfurter Bratwürste** eingetroffen bei **Herm. Munding, Hoflief.,** Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Kinder-Tokayer,**

anerkannt bestes Stärkungsmittel, à Mt. 3.—, 2.—, 1.— und 55 Pfg. per Flasche, empfiehlt

**M. Altmann, Zirkel 10.**

**Esparjetten-Blüthen-Honig,**

feinste Qualität und echt, empfiehlt jeden Freitag auf dem Ludwigsplatz

**Bienenzüchter Ottendorfer, Wöfingen.**

**Junge Hahnen und Tauben**

eingetroffen bei

**Herm. Munding, Hoflieferant,**

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Ger. Lachs, Kieler Sprotten, Bücklinge, Lachsforellen, Seringe in verschiedenen Saucen, Anchovis, Bismarck-Seringe etc.**

eingetroffen bei

**Herm. Munding, Hoflieferant,**

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**MAGGI**

zum Würzen der Suppen kann den Hausfrauen bestens empfohlen werden. In Originalfläschchen von 35 P an bei

**Fritz Leppert, Amalienstr. 14, Colonialwaaren en gros und en détail.**

**Neues Sauerkraut**

per Pfund 12 Pfennig — empfiehlt

**C. Cartharius.**

**Neues Sauerkraut**

in bekannter Güte empfiehlt

**L. W. Schmeiser,** \*3.3. Waldbornstraße 58.

**Limburgerkäse**

3.3. (Apfenwaare)

in bekannter, vorzüglicher Qualität sind wieder eingetroffen und empfiehlt per Laibchen 40 Pfg.

**W. Erb, am Lidellplatz.**

**Roth's Möbelpolitur**

zum Reinigen und Polieren matt gewordener polierter Gegenstände

empfehlen in bekannter Qualität die Hofdrogerie **Carl Roth.**

10.8. **Ruhn's Bional** ist das edelste Veilchen-Odeur, aus natürlichen Blumen dargestellt, äußerst nachhaltend. Gibt nur von Frz. Ruhn, Kronenparfüm, Nürnberg. Hier bei G. Schneider, Friedr. Herrensstr. 19, G. Moser, Karl-Friedrichstr. 22, H. Hertel, Frz. Gde Westend u. Kaiserstr.





**Opern-Gläser**  
in schwarz, in Elfenbein, Perlmutter etc.,  
**Opernglas-Taschen**  
in Plüsch, Leder u. s. w. bei  
**Friedrich Blos,**  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
F. Wolf & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Reparaturen**  
an **Pianos, Flügeln,**  
**Klavieren u. Harmoniums**  
in solidester Ausführung übernimmt  
zu mässigen Preisen die Pianoforte-  
fabrik von  
**Ludwig Schwelgut, Hoflieferant.**  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

**Eugen Baumann,**  
Dekorationsmaler.



**Malergeschäft**  
Stefanienstrasse 58.  
80.26.

**Neu!!!**  
**Scherzpostkarten**

mit Städteansicht  
bei 31.  
**Karl Aug. Tensi,**  
Buchbinderei, Accidenzdruckerei u. Schreibwaren-  
Handlung,  
Kaiserstrasse 115, Eingang Adlerstrasse.  
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Herm. Schmidt Nachf.  
**L. Wohlschlegel,**  
Papierhandlung,  
Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.  
Vertretung und Lager  
der  
**Geschäftsbücher-Fabrik,**  
Buch- u. Stein-Druckerei  
**J. C. Koenig & Ebhardt,**  
Hannover.  
Bureau-Artikel,  
Schreibmaterialien.  
Anfertigung jeder Buchbinderarbeit.

**Elephanten-Kaffee**  
von der Holl. Kaffee-Brennerei **H. Disqué & Co.** ist anerkannt die beliebteste Marke und kann bestens empfohlen werden; — wegen ihrer Billigkeit, Erhältlichkeit und besonderen Brennart nach N. von Liebig's Vorschrift (leichte Zuckers- umhüllung), wodurch das Aroma gebunden und das schädliche, fettige Auschwizen der Bohnen unmöglich ist. Diese Kaffee sind nur in verschlossenen Packeten zu haben — mit Schutzmarke und Firma versehen — und ist damit jede Garantie geboten für einen reinen, unverfälschten, gesunden Kaffee. — Verkaufsstellen sind durch Annoncen dieses Blattes bekannt. 20.3.

Herrenalb.  
**Hotel z. Stern.**  
Zur Feier des Geburtstages  
Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs  
von Baden  
Freitag den 9. September 1898  
um 12 1/2 Uhr

**Fest-Dîner,**  
wozu freundlichst einladet  
**C. Hardtmann.**

**Codes-Anzeige.**  
\* Allen Bekannten die traurige Nachricht,  
dass unsere liebe Tochter, Schwester und  
Schwägerin  
**Frieda Winterheld**  
im Alter von 14 Jahren nach kurzem Leiden  
sanft entschlafen ist.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, den 7. September 1898.  
Die Beerdigung findet Donnerstag Nach-  
mittag um 6 Uhr von der Friedhofkapelle  
aus statt.

**Friedrichsbad,**  
136 Kaiserstrasse 136.

**Schwimmbäder.**

	1	10	100
	Bad	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	40	3 50	80
1 Karte ohne Kabinett	30	2 50	20
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	25	2	15
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr			
1 Karte mit Kabinett	15		
1 Karte ohne Kabinett	10		

**Schwimmunterricht**  
wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	20	15
Halbjahreskarten	20	15	10
Vierteljahreskarten	12	9	6
Monatskarten	5	2.50	

Gültig vom Ausstellungstage an.

**Wannenbäder.**

	1	10
	Bad	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	85	7
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	60	5
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	30	

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

**Rappenauer Soole** 1 Liter 8 Pf.  
100 Liter 6 Pf.

**Massage**  
im Friedrichsbad . . . . . Mf. 1.—  
10 Karten . . . . . „ 8.—

**Fango-Behandlung.**  
Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit grossem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

**Kasten-Dampfbäder**  
mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des Kühlraums:  
1 Karte . . . . . Mf. 1.50,  
10 Karten . . . . . Mf. 12.50.

Im Monat August wurden im Friedrichsbad 20,413 Bäder abgegeben, die höchste Frequenz seit Bestehen des Bades. Auf die Wannenbäder entfallen davon 4230 mit 1642 zu ermässigten Preisen. 15,845 Schwimmbäder verteilten sich unter 5622 an Herren, 2567 an Knaben, 1205 an Damen, 3292 an Mädchen und zu ermässigten Preisen 3159. In der Kurabteilung gelangten 301 Soolbäder, 167 Massagen, 60 Fango-Behandlungen und 111 Dampfbäder zur Abgabe. Im Durchschnitt wurden pro Badetag 766 Bäder abgegeben. Die höchste Frequenz fand am 20. mit 1601 Bädern, die niedrigste Abgabe mit 261 Bädern am 9. August statt. Die Mädchen sind in diesem Monat den Knaben in der Zahl der Schwimmbäder wiederum bedeutend vor. Sehr erfreulich entwickeln sich die Wannenbäder 3. Klasse und ist es die höchste Zeit, dass die hierfür in Aussicht gestellten neuen Zellen bald fertig werden. 31.



Sämmtliche Reste und Roben knappen Maasses von

# Seidenstoffen

sind, um damit zu räumen, in meiner Filiale Schloßplatz 20 aufgelegt:

Serie I  
75 Fk.

Serie II  
1 M.

per Meter  
Serie III  
1.50 M.

Serie IV  
2 M.

Serie V  
2.50 M.

Blousen

Kleider

Jupons.

S. Model.

21.

Aus dem Großherzogthum Baden.

Das Obstbauertragniß läßt sich nunmehr bestimmter übersehen. — In dem durch seinen ausgedehnten Obstbau schon länger berühmten Seckreis (Kreis Konstanz) ist eine volle Ernte zu erwarten, namentlich in Äpfeln.

Große Quantitäten an Mostobst (Birnen und Äpfel), besonders aber Tafeläpfel stehen für den Export zur Verfügung. Der Umstand, daß mit Rücksicht auf die werthvollen Sorten die Qualität vorzüglich ist, wird Kaufliebhaber besonders interessieren.

Die Amtsbezirke Konstanz, Ueberlingen, Stockach, Engen und Wullendorf bieten auf den in den Amtsstädten regelmäßig abgehaltenen Obstmärkten günstige Gelegenheit für den Einkauf. Der Bezug kann auch durch die in den einzelnen Gemeinden vorhandenen landw. Consumvereine stattfinden. Der Verband der badischen landw. Consumvereine in Karlsruhe ist auf Wunsch gerne bereit, eine große Anzahl von Adressen zur Verfügung zu stellen.

Landwirtschaftslehrer Huber in Meßkirch theilt ebenfalls nähere Auskunft.

## Karlsruher Liederkranz.



1841.

Donnerstag, 8. September 1898,  
zur Feier des Geburtsfestes Sr.  
Königl. Hoheit des Großherzogs

### Fest-Banket

im Vereinslokal.

Anfang 1/29 Uhr.  
Unsere verehrl. aktiven und passiven Herren  
Mitglieder werden hierdurch zu zahlreicher  
Betheiligung freundlichst eingeladen.

22.

Der Vorstand.



Schwarzwaldverein.

Section Karlsruhe.

Donnerstag den 8. September 1898

Vereinsabend

im Tannhäuser (Jagdzimmer  
oder nebenan im Freien).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

## Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Den hohen Herrschaften und geehrtem Publikum beehre ich mich die ergebenste Anzeige zu erstatten, daß ich vom 1. September ab meine

### Wildpret-, Fisch- und Geflügel-Handlung

Blumenstraße 14, nächst dem Ludwigsplatz,

eröffne, wobei ich unter Zusicherung billigster und reellster Bedienung bestrebt sein werde, mir das vollste Vertrauen meiner geehrten Kundschaft zu erwerben.

Karlsruhe, 28. August 1898.

31.

Hochachtungsvoll

E. Pfefferle.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Unser großes Weinlager in garantirt reinen, selbstgebaunten Markgräfler, Elsäßer und Thiergartner Weißweinen, sowie Affenthaler Rothweinen verschiedener Jahrgänge bringen wir in empfehlende Erinnerung.

21.

## Lebensstellung.

Zur weiteren Verbreitung ihrer Volks-Versicherung sucht eine leistungsfähige sächsische Gesellschaft gegen hohe Bezüge einen geeigneten Herrn, der sich ausschließlich der Organisation und Acquisition widmen will. Herren, die bereits in ähnlichen Stellungen ihre Befähigung dargethan haben, erhalten den Vorzug. Gesl. Offerten unter Nr. 6323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21.

Für das Großherzogthum Baden ist die

## Generalagentur

einer eingeführten und mit den vortheilhaftesten Versicherungsbedingungen ausgestatteten Unfall-, Haftpflicht- und Lebensversicherungs-Gesellschaft unter sehr günstigen Bedingungen zu vergeben. Offerten erbeten unter Nr. 6324 an das Kontor des Tagblattes.

21.